

Merken die SUS...

Beitrag von „Sonnenkönigin“ vom 9. Februar 2011 18:41

Die Sus können schon einschätzen, ob sie etwas lernen - und das dürfte ja wohl in den meisten Fällen so sein. Ob der Unterricht gut geplant war etc. können sie aber meist nicht beurteilen. Und meiner Ansicht nach wird der Unterricht zumindest in den Sprachen sehr von der Lehrerpersönlichkeit geprägt und entweder kann man mit der oder nicht. Und manche SUS mögen nun mal Gruppenarbeit, manche eher Frontalunterricht etc. pp.

Ich versuche, die SUS möglichst stark zu aktivieren - was auch nicht jedermanns Sache ist, zumal die Defizite bei einer Sprache zutage treten, sobald man den Mund aufmacht.

Und objektive Notengebung ist eine Illusion - das sollte jeder Lehrer wissen. Auch wenn man noch soviele Bewertungskriterien vorher festlegt. Es richtet sich IMMER auch nach Sympathie und vielen anderen Faktoren, die objektiv gar nicht messbar sind.

Im übrigen möchte ich gar nicht, dass ein Schüler nach einem vorher von mir genau festgelegten Katalog arbeitet und mir dann das runterbetet, was ich seiner Meinung nach hören möchte (wie langweilig), sondern ich möchte Raum für Kreativität lassen. Viele SUS haben auch Ideen, an die ich vorher gar nicht gedacht hatte.